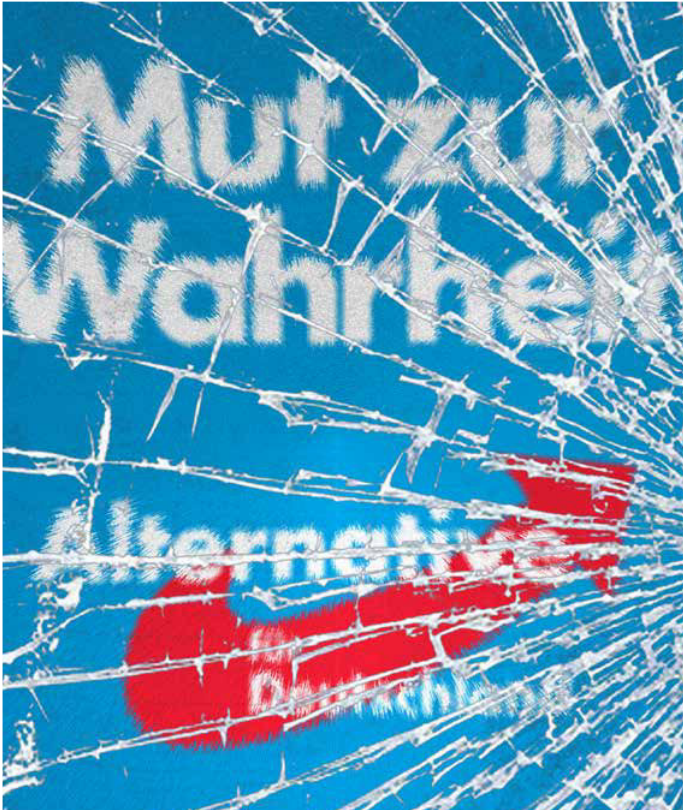


PODIUMSDISKUSSION

RECHTSPOPULISTEN AUF ERFOLGSKURS ?



Ursachen des Aufstiegs und Strategien
gegen das Erstarken von AfD & Co.

Mittwoch, 15. Juni 2016, 18.30 Uhr

im „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4,
28199 Bremen

RECHSTPOPULISTEN AUF ERFOLGSKURS?

Pegida, AfD, Alfa – wie weit rechts außen stehen die Populisten, die gegenwärtig auf der Straße und in den Parlamenten Stimmung machen? Woher rührt ihr wachsender Erfolg – und wie lässt sich dem Erstarken von rechtspopulistischen Parteien entgegenwirken?

„Was der Bürger glaubt, was passiert – das ist entscheidend“, so beschreibt der Politologe Timo Lochocki ein Element der „rechtspopulistischen Gewinnerformel“ der AfD und entsprechender Strömungen: Die Grundlage, auf denen die Bürgerinnen und Bürger ihre Meinungen bilden, müssten dabei nicht immer der Realität entsprechen. Es gehe vielmehr um Emotionen – und genau dies sei der Ankerpunkt von rechtspopulistischen Strömungen wie der AfD: Sie treten als Bewahrer von Werten auf, die durch die angebliche Schuld der Eliten, der Presse und der etablierten Parteien verkauft worden seien und erzeugen so ein emotional aufgeladenes Gefühl.

Ein weiteres Element der „Gewinnerformel“ stellen Ereignisse von außen dar – wie etwa die Euro-Krise, die Griechenlandrettung oder auch die Flüchtlingssituation. Kurzum: Alles, was zum Erzeugen von Angst und Emotionen genutzt werden kann. „Die Eliten weigern sich, unsere Werte gegen die äußere Bedrohung zu verteidigen!“, heißt es dann – und die Basis dafür, die etablierten Parteien mit einem Kontrollverlust zu brandmarken und sich selbst als Alternative darzustellen, ist gelegt. Die AfD hält damit nicht einmal hinter den Berg: „Natürlich verdanken wir unseren Wiederaufstieg in erster Linie der Flüchtlingskrise. Man kann diese Krise ein Geschenk für uns nennen“, betonte beispielsweise AfD-Vize Alexander Gauland gegenüber dem „Spiegel“.

Allerdings sei Rechtspopulismus keineswegs ein Krisenphänomen – im Gegenteil: Die Geschichte belege, dass dem Erstarken rechtspopulistischer Parteien in Europa, stets wirtschaftlicher Erfolg und Stabilität vorausgingen. So auch bei der AfD: Sie sei in einem Zeitraum erfolgreich geworden, in dem die Bundesrepu-

STRATEGIEN GEGEN DAS ERSTARKEN VON AfD & CO.

blick anders als viele ihrer Nachbarn wirtschaftlich prosperierte. Der Grund für die Verbindung von wirtschaftlichem Erfolg eines Landes und der Entstehung rechtspopulistischer Parteien ist für Lochocki dabei offensichtlich. Fast allen Parteien dieses Spektrums fehle ein konkretes Programm zu sozialer Wirtschaftspolitik: Wenn es keine Lösungen für ökonomische Probleme brauche, sei die Stunde der Rechtspopulisten gekommen.

Doch halten diese wissenschaftlichen Thesen der Praxis in den Parlamenten stand – und wie lässt sich in der Folge eine Strategie gegen das Erstarken der AfD ableiten? Ist es sinnvoll sich ab- und die Populisten auszugrenzen? Lässt sich allein mit Zahlen, Fakten und Argumenten auf bloße, oft irrationale Thesen reagieren? Oder brauchen emotionale Aussagen eben auch emotionale Antworten?

ABLAUF

18.30 Uhr

Begrüßung

Björn Tschöpe, Vorsitzender der SPD-Fraktion Bremen

18.40 Uhr

Impuls-Vortrag: „Die drei Faktoren, von denen die Zukunft der AfD abhängt“

Dr. Timo Lochocki, German Marshall Fund of the United States, Berlin.

19.00 Uhr

Podiumsdiskussion mit

Dr. Timo Lochocki, **Matthias Hey**, SPD-Fraktionsvorsitzender in Thüringen, **Dr. Thomas Köcher**, Landeszentrale für politische Bildung Bremen, **Sarah Ryglewski**, Bremer SPD-Bundestagsabgeordnete, sowie der Bremer SPD-Fraktionsvorsitzende **Björn Tschöpe**.

Moderation: **Sonja Niemann**, Journalistin

anschließend

Diskussion mit dem Publikum

TEILNEHMER DER PODIUMSDISKUSSION



Matthias Hey

Fraktionsvorsitzender der SPD in Thüringen. Im Landtag konfrontiert mit acht AfD-Abgeordneten unter der Führung von Björn Höcke.

Dr. Thomas Köcher
Leiter Landeszentrale für
politische Bildung Bremen



Dr. Timo Lochocki,
Experte für rechtspopulistische Parteien in Europa, German Mashall Fund of the United States.

Sarah Ryglewski,
Bremer SPD-Bundestagsabgeordnete



Björn Tschöpe

Fraktionsvorsitzender der SPD in der Bremischen Bürgerschaft

TEILNAHME

- Ja, ich werde an dem Diskussionsabend der SPD-Fraktion zum „**Rechtspopulisten auf Erfolgskurs?**“ teilnehmen.
- Ich komme mit Personen.
- Ich kann leider nicht teilnehmen, möchte aber gerne weiterhin Informationen erhalten.

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

.....
E-Mail/Fax

.....
Telefon

Wir bitten um Antwort bis zum 13.06.2016 an die:

SPD-Bürgerschaftsfraktion Land Bremen
Wachtstraße 27/29
28195 Bremen

Telefon: 0421-336 77-43
Telefax: 0421-32 11 20

E-Mail: veranstaltungen@spd-bremen.de
Internet: www.spdfraktion-bremen.de

ANFAHRT



Karte: Open Street Map / Open Database Licence (ODbL) 1.0

Adresse Kwadrat (Werkstatt Bremen / Martinshof)
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

ÖPNV Straßenbahnen 4, 5, 6, 8 und Buslinie 24
Haltestelle Wilhelm-Kaisen-Brücke

Fahrrad Abstellmöglichkeiten direkt vor Ort

PKW Parkhäuser Mitte, Vioienstraße oder Langenstraße

FRAKTION FREI HAUS!

UNSERE POLITIK IM ABO

Seien es unsere Fraktionszeitung **RotHeute**, unser **ParlamentsTicker** mit aktuellen Infos aus den Bürgerschaftssitzungen, unser **Veranstaltungsnewsletter** oder unsere **Pressemitteilungen**: Auf der Seite

www.spd-fraktion-bremen.de/publikationen

gibt es mit einem Klick auf „Jetzt abonnieren!“ alle gewünschten Publikationen frei Haus.

FRAKTION BEI FACEBOOK



... auch in den sozialen Medien ist die Fraktion aktiv. Besuchen Sie uns doch einmal unter:

www.facebook.com/spd.fraktion.bremen